

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 01.09.2016	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Schulamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV Dezernat I ☐ OBW bei abschl. Be- schlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2016/0345 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Darmstädter Bürgerhaushalt 2016 - Vorschlag # 32:
GEW-Darmstadt: Schulen sichern

Vorlage vom: 15.08.2016

Beschlussvorschlag:

Das Immobilienmanagement der Wissenschaftsstadt Darmstadt wird beauftragt, Konzepte zur Sicherung der Schulen zu prüfen und zu entwickeln und diese sukzessive im Rahmen der Sanierung und an besonders gefährdeten Standorten umzusetzen.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 15.8.2016:

Für den Darmstädter Bürgerhaushalt 2016 wurde folgender Vorschlag aus der Bürgerschaft eingebracht:

Einbrüche und Sachbeschädigung finden an Darmstädter Schulen regelmäßig statt. Die Stadt steht diesem Umstand hilflos gegenüber. Vorfälle dieser Art sind weit gravierender für die Beteiligten als nur ein Sachschaden. Dies gilt besonders in Grundschulen, da dort die Schülerinnen und Schüler das eigene Klassenzimmer als eine Art zu Hause mit ähnlicher Geborgenheit empfinden. Auch die Lehrkräfte an den betroffenen Schulen fühlen sich durch solche Angriffe auf ihre berufliche Wirkungsstätte direkt angegriffen. Die pädagogische Arbeit an der Schule ist ohne Identifikation nicht denkbar. Daher trifft eine solche Gewalterfahrung besonders, auch wenn sie nur gegen Räume und Gegenstände gerichtet ist. Daher: Die Darmstädter Schulen müssen vor allem nachts besser gesichert werden. Gerade die Schulen, die an Parks liegen, brauchen Alarmanlagen und Bewegungsmelder.

Der Vorschlag erhielt:

in der Online-Abstimmung: 167 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen

in der Vor-Ort-Abstimmung: 0 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen

Begründung:

Der Schulträger nimmt die Bedenken zur Kenntnis und stimmt mit den Antragstellern darin überein, dass Sachbeschädigung und Einbrüche durch entsprechende Sicherungsmaßnahmen möglichst verhindert bzw. auf ein Mindestmaß reduziert werden müssen. Das Immobilienmanagement wird beauftragt, Informationen zu geeigneten Sicherungskonzepten einzuholen, diese zu bewerten und die erfolgversprechendsten Sicherungsmaßnahmen sukzessive im Rahmen der Sanierungen und bei besonders gefährdeten Standorten umsetzen zu lassen.

Darmstadt, 15.8.2016

Dezernat I

Dezernat II

Dezernat IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Rafael Reißer
Bürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer